

FACHBRIEF NR. 19

MODERNE FREMDSPRACHEN

THEMENSCHWERPUNKT:

ÄNDERUNG DER VO-GO KOMPETENZ SPRECHEN IM GRUNDKURS



Die Fachverantwortlichen werden gebeten, den Fachbrief den unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen.

Zeitgleich wird er ins Netz gestellt unter:

<https://schulportal.berlin.de/informationen/fachbriefe>

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fachbriefe-blb>

Autorin des Fachbriefs und Ansprechpartnerin in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie:
Elke Borgmann (Fachaufsicht Englisch und Koordination aller Fremdsprachen)

elke.borgmann@senbjf.berlin.de

Mitarbeit an diesem Fachbrief: Heike Brodersen, Luisa Lunow, Dr. Dorothea Nöth

Ihre weitere Ansprechpartnerin/Ihr weiterer Ansprechpartner in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie:

Katrin Baumann (Fachaufsicht Spanisch) katrin.baumann@senbjf.berlin.de

Robert Beck (Fachaufsicht Französisch) robert.beck@senbjf.berlin.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie konnten die Sommerferien genießen und nach Ihren Wünschen gestalten. Das Schuljahr 2026/2027 beginnt und bringt für den Fremdsprachenbereich kleinere Änderungen der Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO) sowie der Ausführungsvorschriften über schulische Prüfungen (AV Prüfungen) mit sich. In diesem Fachbrief möchte ich Ihnen dazu Erläuterungen geben und auch Anschauungsmaterial, welches Sie in Form von Musteraufgaben im Anhang finden.

Des Weiteren gehe ich auf Fragen ein, die ich während der Abiturprüfungsphase bzw. im Anschluss daran erhielt.

Aus verschiedenen Rückmeldungen entnahm ich, dass zudem ein großes Interesse daran besteht, verbindlich über die derzeit für das Abitur relevanten Textsorten informiert zu werden. Sie finden in diesem Fachbrief eine aktualisierte Übersicht. Gern möchte ich Ihnen auch weitere Hinweise zur Gestaltung der Textsorten sowie eine Liste der in den einzelnen Sprachen zu implementierenden Operatoren zukommen lassen. Da es hierzu noch verschiedener Abstimmungsprozesse bedarf, folgen die entsprechenden Ergänzungen in einem weiteren Fachbrief.

Ich danke Ihnen sehr für Ihr tägliches Engagement bei der Vermittlung einer Vielzahl von Fremdsprachen und wünsche Ihnen allen einen guten Start in das neue Schuljahr!

Mit herzlichen Grüßen



Fachbriefe können verbindliche Vorgaben machen. Die Fachbriefe sind von den Fachaufsichten unterschrieben und vom Leiter der Abteilung II der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie freigegeben. Damit entsprechen sie auf der rechtlichen Ebene – soweit sie regelnden Charakter haben – einer Verwaltungsvorschrift (VV). Dies ist jedoch auf Ausnahmefälle beschränkt. Fachbriefe dienen darüber hinaus der Weitergabe von Informationen, Hinweisen und Anregungen für die Fachkollegen der Schulen.

Inhalt

1 Änderung der VO-GO.....	4
1.1 Optionen der Leistungsfeststellung im Grundkurs im zweiten oder dritten Kurshalbjahr.....	4
1.2 Mündliche Leistungsfeststellung – Musteraufgaben und Bewertungsraster	6
2 Änderung der Ausführungsvorschriften über schulische Prüfungen	8
3 FAQ – Leistungsüberprüfungen	9
3.1 Korrekturzeichen.....	9
3.2 Klausurgutachten	10
3.3 Aufgabe zum Leseverstehen (Reproduktion).....	10
3.4 Bewertung nur ansatzweise bearbeiteter Aufgaben	11
4 Textproduktion im schriftlichen Abitur – Textsorten	11
5 Orientierungsrahmen Globale Entwicklung.....	13
6 Fremdsprachenwettbewerbe.....	14
6.1 Bundeswettbewerb Fremdsprachen	14
6.2 Mehr Sprachen – mehr WIR.....	15
Anhang 1: Useful expressions for persuasive argumentation	16
Anhang 2: Mündliche Leistungsfeststellung – Musteraufgabe 1 (Book Covers).....	19
Anhang 3: Mündliche Leistungsfeststellung – Musteraufgabe 2 (Cartoons)	27
Anhang 4 zum Fachbrief Nr. 19 Moderne Fremdsprachen (August 2026): Mündliche Leistungsfeststellung – Bewertungsraster.....	35

1 Änderung der VO-GO

Die **bisherige** Fassung des § 14 (4) VO-GO sah folgende Regelung vor:

In Leistungskursen in den fortgeführten Fremdsprachen Englisch und Französisch muss im zweiten oder dritten Kurshalbjahr eine der Klausuren entweder schwerpunktmäßig den Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen abdecken oder durch eine Klausurersatzleistung mit Schwerpunkt auf dem Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen oder dem Kompetenzbereich Sprechen ersetzt werden. In Grundkursen in den fortgeführten Fremdsprachen Englisch und Französisch muss die Klausur entweder im zweiten oder im dritten Kurshalbjahr schwerpunktmäßig den Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen abdecken. Sie kann auch mit einer Leistungsfeststellung im Kompetenzbereich Sprechen kombiniert werden. Die Gesamtkonferenz der Lehrkräfte beschließt auf Vorschlag der jeweiligen Fachkonferenz über den Zeitpunkt und die Ausgestaltung der Leistungsüberprüfung gemäß Satz 1 bis 3.

Die Regelungen für den Leistungskurs bleiben bestehen:

Leistungskurs		
Art der Überprüfung	Kompetenzbereiche	Zeitpunkt
Klausur	Hör-/Hörsehverstehen (als Schwerpunkt) und Schreiben bzw. Sprachmittlung	Q2 oder Q3
Klausurersatzleistung	Hör-/Hörsehverstehen oder Sprechen	

Da in Grundkursen pro Kurshalbjahr nur eine Klausur zu schreiben ist, ist keine Klausurersatzleistung vorgesehen. Dies wird auch künftig so bleiben, damit gesichert werden kann, dass möglichst viele Aufgabenformate und Textsorten in den Klausuren der Qualifikationsphase berücksichtigt werden können. Die Möglichkeiten der Leistungsfeststellung werden allerdings leicht modifiziert. Die folgenden Ausführungen gelten für die Fächer Englisch und Französisch. Die Regelungen können auf andere moderne Fremdsprachen übertragen werden, sofern ein Beschluss der Gesamtkonferenz auf Vorschlag der jeweiligen Fachkonferenz vorliegt (vgl. § 14 Abs. 3 VO-GO).

1.1 Optionen der Leistungsfeststellung im Grundkurs im zweiten oder dritten Kurshalbjahr

Bislang konnte der Kompetenzbereich Sprechen nur optional in Kombination mit den verpflichtend abzudeckenden Kompetenzbereichen Schreiben bzw. Sprachmittlung und Hör-/Hörsehverstehen geprüft werden. Diese Vorgehensweise bedeutete gegenüber der anderen, nur aus zwei Komponenten bestehenden Option, einen höheren Korrektur- und Organisationsaufwand, sodass nur sehr wenige Schulen auf diese Auswahlmöglichkeit der Leistungsfeststellung zurückgriffen. Da gerade das Fach Englisch häufig als 4.

Prüfungsfach gewählt wird, erscheint es aber durchaus sinnvoll, den Kompetenzbereich Sprechen in eine Leistungsüberprüfung einzubeziehen. Ab dem Schuljahr 2026/2027 bestehen deshalb nun folgende Optionen:

Grundkurs		
Art der Überprüfung	Kompetenzbereiche	Zeitpunkt
Klausur	Hör-/Hörsehverstehen (als Schwerpunkt) und Schreiben bzw. Sprachmittlung	Q2 oder Q3
Klausur in Kombination mit Sprechen	Sprechen (als Schwerpunkt) und Schreiben bzw. Sprachmittlung	

Die **Neufassung** des § 14 (4) VO-GO lautet wie folgt:

In Leistungskursen in den fortgeführten Fremdsprachen Englisch und Französisch muss im zweiten oder dritten Kurshalbjahr eine der Klausuren entweder schwerpunktmäßig den Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen abdecken oder durch eine Klausurersatzleistung mit Schwerpunkt auf dem Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen oder dem Kompetenzbereich Sprechen ersetzt werden. In Grundkursen in den fortgeführten Fremdsprachen Englisch und Französisch muss die Klausur im zweiten oder im dritten Kurshalbjahr entweder schwerpunktmäßig den Kompetenzbereich Hör-/Hörsehverstehen oder den Kompetenzbereich Sprechen abdecken. Die Gesamtkonferenz der Lehrkräfte beschließt auf Vorschlag der jeweiligen Fachkonferenz über den Zeitpunkt und die Ausgestaltung der Leistungsüberprüfung gemäß Satz 1 und 2.

An der bisherigen, von den meisten Schulen bevorzugten Praxis einer Kombination aus Hör-/Hörsehverstehen und Schreiben bzw. Sprachmittlung, kann also festgehalten werden. Daneben gibt es aber nun die Möglichkeit, auf Hör-/Hörsehverstehen zu verzichten und stattdessen den Kompetenzbereich Sprechen als Schwerpunkt zu wählen. Für die Überprüfung der Kompetenz Schreiben bzw. der Sprachmittlung sollten etwa 60 Minuten angesetzt werden. Diese kann, ggf. unter Hinzuziehung einer Pause, in den normalen Unterricht integriert werden. Die Überprüfung der Kompetenz Sprechen erfolgt wie bei der mündlichen Leistungsfeststellung im Leistungskurs. Es werden Kleingruppen von 3-4 Personen gebildet. Von Partnerprüfungen sollte Abstand genommen werden, da die Anforderungen an die Prüflinge in einer Partnerprüfung nicht denen einer Gruppenprüfung entsprechen. Für den Fall einer Erkrankung eines Prüflings am Prüfungstag sind daher folgende Vorkehrungen empfehlenswert:

Eine Viererprüfung wird bei Ausfall einer Person als Dreierprüfung durchgeführt. Bei Ausfall einer Person in einer Dreierkonstellation sollte ein Prüfling aus der vorherigen Prüfungsgruppe einspringen. Dieser gibt eine schriftliche Erklärung (durch Prüfende

vorbereitet) ab, dass er sich darüber bewusst ist, dass seine Leistung in dieser zusätzlichen Prüfung nicht bewertet wird. Die Bereitschaft, gegebenenfalls einzuspringen, wird vor dem Prüfungstag erfragt.

Der Aufwand der Aufgabenstellung kann reduziert werden, wenn Kurse parallel geprüft werden. Bis zu dreimal hintereinander könnte parallel in allen Gruppen identisches Material genutzt werden. Kontakte unter den aufeinander folgenden Gruppen sind durch entsprechende Aufsichtsregelungen zu verhindern¹.

Die Prüflinge haben eine Vorbereitungszeit von 20 Minuten. Für eine Vierergruppe ist eine reine Prüfungszeit von ca. 25 Minuten anzusetzen, für eine Dreiergruppe ca. 20 Minuten. Im Anschluss an jede Prüfung ist ein ausreichend langer Zeitraum zur Dokumentation der Bewertung und Festlegung der Noten vorzusehen².

Die Modifizierung des Online-Klausurgutachtens für den Grundkurs wurde in Auftrag gegeben. Sollte die neue Version (Sprechen als Schwerpunkt) zum Zeitpunkt der Leistungsüberprüfung noch nicht zur Verfügung stehen, müsste das Gutachten vorübergehend händisch angepasst werden. In der Rubrik „Allgemeine Angaben zur Klausur“ ist dann als Klausurtyp „Klausur mit Schreiben/Sprachmittlung und Hör-/Hörsehverstehen“ auszuwählen. Im Gutachten muss dann „Hör-/Hörsehverstehen“ händisch durch „Sprechen“ ersetzt werden.

Das Online-Klausurgutachten hat eine entsprechende Voreinstellung, dass der gewählte Schwerpunkt immer zu mindestens 55 % in die Gesamtnote für die Leistungsüberprüfung eingeht. Sollte das Online-Gutachten nicht genutzt werden, ist diese Gewichtung ebenfalls zu beachten.

1.2 Mündliche Leistungsfeststellung – Musteraufgaben und Bewertungsraster

Im Anhang dieses Fachbriefs befinden sich zwei Varianten von Musteraufgaben für die mündliche Leistungsfeststellung im Fach Englisch. Diese sind als Anregungen zu verstehen und lassen sich auf andere Sprachen übertragen. Es wurde bewusst darauf verzichtet, die Aufgaben einer bestimmten Kursart (Grundkurs oder Leistungskurs) zuzuordnen. Die Beispielaufgaben bilden unterschiedliche inhaltliche Anforderungsniveaus ab, können aber individuell an beide Niveaustufen angepasst werden.

Auf die Veröffentlichung von Bildern musste aus rechtlichen Gründen verzichtet werden, es sind stattdessen Links angegeben.

¹ Die Schülerinnen und Schüler der ersten Gruppe könnten z. B. nach der Prüfung in den Vorbereitungsraum zurückkehren und dort so lange bleiben, bis die Vorbereitungszeit der dritten Gruppe beginnt.

² Es ist dringend zu empfehlen, dass neben der unterrichtenden Lehrkraft eine weitere Lehrkraft anwesend ist und in den Bewertungsprozess einbezogen wird.

Die Aufgaben zu den Buchcovern bieten auch insofern Möglichkeiten individueller Modifizierungen, als in allen Fällen weitere Cover unterschiedlicher Komplexität und Abstraktionsebenen existieren.

Als Alternative zu Buchcovern sind auch Filmcover/Filmplakate gut geeignet.

Eine Ergänzung des ausgewählten Bildmaterials durch kurze Texte ist in vielen Fällen sinnvoll. Die Musteraufgaben zeigen eine Variante mit zusätzlichen Texten und eine andere, die rein auf Bildmaterial basiert. Wird auf begleitende Texte verzichtet, ist eine hinreichende Komplexität des Bildmaterials zu gewährleisten.

Des Weiteren enthält der Anhang des Fachbriefs ein Bewertungsraster für die mündliche Leistungsfeststellung. Dieses kann für unterschiedliche Anforderungsniveaus und unterschiedliche Sprachen verwendet werden. Sprachgebrauch und Kommunikationsverhalten gehen zu 60 % in die Gesamtnote ein, die inhaltliche Aufgabenbewältigung zu 40 %. Es wird darauf verzichtet, innerhalb dieser beiden Kategorien eine prozentuale Gewichtung von Teilkriterien vorzunehmen. Lexik und Grammatik werden in ihrem funktionalen Zusammenspiel betrachtet³. Entscheidend ist, ob die Schülerinnen und Schüler über angemessene sprachliche Ressourcen verfügen, um sich der Aufgabe und dem Niveau entsprechend verständlich auszudrücken. Zudem wurde im aktuellen Raster, anders als in dem 2014 in einem Fachbrief veröffentlichten Bewertungsraster, auf die Differenzierung zwischen den Kategorien Präsentation und Argumentation verzichtet, da es hier sowohl auf sprachlicher als auch auf inhaltlicher Ebene zu deutlichen Überlappungen kommt, so z. B., wenn in der Analyse von Material dessen Funktionalität bewertet wird oder wenn in der Diskussion ausführlichere Redebeiträge gegeben werden.

Die in der Tabelle aufgeführten Aspekte dienen der Orientierung und Transparenz, die Beurteilung der Bereiche „Sprache“ und „Inhalt“ erfolgt jedoch holistisch. Die auf die jeweilige Leistung zutreffenden Formulierungen in der Tabelle werden angekreuzt, in der Zeile „Sprache - Punkte“ bzw. „Inhalt - Punkte“ ist jeweils das Gesamtergebnis für den entsprechenden Bereich einzukreisen, abschließend wird die Gesamtnote mit Tendenz errechnet. Sollte es insgesamt oder in einzelnen Bereichen besondere Auffälligkeiten geben, können diese in der Zeile „Bemerkungen“ oder auf der Rückseite/einem gesonderten Blatt festgehalten werden.

Dieses Raster soll das Raster aus dem Jahr 2014 ersetzen und im Schuljahr 2026/2027 erprobt werden. Vor dem Hintergrund der Erfahrungen der Schulen und auch der

³ Um die enge Verknüpfung dieser Bereiche zu verdeutlichen, wird auch in den neuen Bildungsstandards für den Ersten und Mittleren Schulabschluss bei der Beschreibung der sprachlichen Mittel (KMK 2023, S. 18) der Begriff Lexiko-Grammatik verwendet.

Entwicklungen in den anderen Bundesländern können perspektivisch Überarbeitungen vorgenommen werden.

Es ist auch möglich, innerhalb der Fachschaft eigene Bewertungsraster zu entwickeln. Wichtig ist dabei, dass, entsprechend der Bewertung in Klausuren und analog zu dem in diesem Fachbrief vorgeschlagenen Raster, die sprachliche Leistung mit 60 % und die inhaltliche Leistung mit 40 % in die Gesamtnote eingehen.

2 Änderung der Ausführungsvorschriften über schulische Prüfungen

Die Ausführungsvorschriften über schulische Prüfungen (AV Prüfungen) regeln in den Anlagen 1 b – 1 l sowie 1 q (künftig auch 1 r) für die modernen Fremdsprachen jeweils unter 3.1 die Gestaltung der Aufgaben in der mündlichen Abiturprüfung im Grund- und Leistungskursfach.

Die **bisherige** Fassung (am Beispiel des Faches Englisch) von Absatz (2) lautet wie folgt:

Die erste dem Prüfling vorgelegte Aufgabe besteht entweder aus einem unbekannten englischsprachigen Text (max. 250 Wörter einschließlich Einleitung) oder einem englischsprachigen Hör- bzw. Hörsehtext von drei bis fünf Minuten Länge oder visuellen Materialien, die ggf. knapp kommentiert sind. Visuelle Materialien sind z. B. komplexe bildliche Darstellungen, Cartoons, Statistiken, Grafiken oder Diagramme. Diesem Material sind zwei oder drei Arbeitsaufträge und gegebenenfalls Annotationen anzufügen. Die prüfende Lehrkraft entscheidet, auf welches der beiden Kurshalbjahre sich die erste Aufgabe bezieht.

Bereits im Fachbrief 14 (August 2023) wurde empfohlen, sich auf zwei Arbeitsaufträge zu beschränken. Ziel der Reduzierung der Arbeitsaufträge bzw. der eindeutigen Festlegung auf zwei ist es, die Einhaltung der Vorgabe der AV Prüfungen, dass der Vortrag des Prüflings nach etwa der Hälfte der Zeit in ein Prüfungsgespräch übergehen soll, zu gewährleisten. Bei drei Arbeitsaufträgen kann diese Vorgabe erfahrungsgemäß eher nicht erfüllt werden, da die Präsentation der Lösungen in diesem Fall häufig deutlich mehr als die Hälfte der zur Verfügung stehenden Zeit einnimmt. Zudem führen drei Arbeitsaufträge oft zu einer eher kleinschrittigen, aber aufgrund der begrenzten Zeit (Vorbereitung und Prüfung) auch oberflächlichen Bearbeitung.

Dass die Anforderungsbereiche I bis III dennoch abgedeckt werden, kann durch entsprechende Formulierung der Aufgabenstellung gewährleistet werden (s. dazu die Hinweise im Fachbrief 14).

Die Zahl der Arbeitsaufträge wird nun für alle modernen Fremdsprachen verbindlich festgelegt. Die ab dem Schuljahr 2026/2027 gültige **Neufassung** der AV Prüfungen lautet daher (am Beispiel des Faches Englisch):

Die erste dem Prüfling vorgelegte Aufgabe besteht entweder aus einem unbekannten

*englischsprachigen Text (max. 250 Wörter einschließlich Einleitung) oder einem englischsprachigen Hör- bzw. Hörsehtext von drei bis fünf Minuten Länge oder visuellen Materialien, die ggf. knapp kommentiert sind. Visuelle Materialien sind z. B. komplexe bildliche Darstellungen, Cartoons, Statistiken, Grafiken oder Diagramme. Diesem Material sind **zwei Arbeitsaufträge** und gegebenenfalls Annotationen anzufügen. Die prüfende Lehrkraft entscheidet, auf welches der beiden Kurshalbjahre sich die erste Aufgabe bezieht.*

3.1 Absatz (3) der AV Prüfungen bleibt unverändert. An dieser Stelle sei nochmals (Hinweise auch hierzu bereits im Fachbrief 14) betont, dass für alle modernen Fremdsprachen gilt, dass die zweite Aufgabe in der mündlichen Prüfung lediglich **einen** Arbeitsauftrag enthält. Die Aufgabe basiert auf einer kurzen, pointierten Aussage bzw. einem Zitat. Alternativ kann visuelles Material eingesetzt werden, sofern nicht schon in der ersten Aufgabe geschehen. In beiden Fällen wird nur ein Arbeitsauftrag gestellt. Auch hier kann durch die Formulierung der Aufgabenstellung gewährleistet werden, dass alle Anforderungsbereiche abgedeckt werden. Empfehlenswert sind z. B. Formulierungen wie: „Using the quote as a starting point, discuss / assess ...“ oder „Using the message of the cartoon as a starting point, comment on / assess ...“. Ähnlich könnte in den anderen modernen Fremdsprachen vorgegangen werden. Um auf die Botschaft eines Cartoons eingehen zu können, ist zunächst eine Analyse, welche auch eine (kurze) Beschreibung umfasst, erforderlich, sodass neben dem Anforderungsbereich III auch die Anforderungsbereiche I und II berührt werden.

3 FAQ – Leistungsüberprüfungen

Die folgenden Anmerkungen beziehen sich in erster Linie auf die Vorgehensweise in schriftlichen Prüfungen, es ist jedoch sinnvoll, generell bei Leistungsüberprüfungen in der dargestellten Weise zu verfahren.

3.1 Korrekturzeichen

Im Nachgang des Abiturdurchgangs gab es Meldungen, dass z. T. Unstimmigkeiten zwischen Erst- und Zweitkorrigierenden bezüglich der zu verwendenden Korrekturzeichen auftraten. Unter 2.4.2 (Fehlerarten⁴ und Bewertung) der Anlagen 1 b bis 1 l sowie 1 q (künftig auch 1 r) der AV Prüfungen sind die zu verwendenden Korrekturzeichen für die

⁴ Siehe dazu auch Fachbrief 16 (August 2024, S. 10) – Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung. In manchen Fällen sind Kombinationen von Korrekturzeichen empfehlenswert: gr/sp, gr/o etc. bei von der Norm abweichenden Schreibweisen, die auf Nichtbeachtung grammatischer Prinzipien zurückzuführen sind (z. B. im Spanischen fehlender Akzent bei bestimmten Formen des Pretérito indefinido), voc/sp, voc/o etc. bei nicht normgerechter Verwendung gleichlautender Worte (z. B. im Englischen „peace“ und „piece“).

jeweiligen Sprachen aufgelistet. Diese sind verbindlich. Fachbereiche haben die Möglichkeit, weitere Korrekturzeichen festzulegen, die am Rand der Prüfungsarbeit verwendet werden können. Eine Übersicht dieser zusätzlichen Korrekturzeichen ist zwingend der Prüfungsakte beizufügen.

Für die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch regeln die AV Prüfungen, dass weitere Randbemerkungen zur sprachlichen oder inhaltlichen Leistung in der jeweiligen Fremdsprache erfolgen. Es sind durchgängig Randbemerkungen mit wertendem Charakter anzufertigen.

In Prüfungen darf zur Korrektur nicht die Farbe Grün verwendet werden, da diese dem oder der Prüfungsvorsitzenden vorbehalten ist. Im Sinne der Transparenz ist es erforderlich, dass die zweitkorrigierende Person entweder auf einen Stift mit einer deutlich abweichenden Strichstärke zurückgreift oder einen Rotton (alternativ einen Pink- oder Violettton) wählt, der sich von der durch die erstkorrigierende Person verwendeten Farbe wahrnehmbar unterscheidet. Alle Seiten, auf denen Zweitbegutachtende nichts anmerken, sind von ihnen abzuzeichnen.

3.2 Klausurgutachten

Das Klausurgutachten ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Bei der Anlage des Online-Klausurgutachtens im Abitur muss darauf geachtet werden, dass in der Rubrik „Aufgabenauswahl“ alle Kombinationen angeklickt werden, die von den Prüflingen des jeweiligen Kurses gewählt wurden.

In der Rubrik „Angaben zu den prozentualen Anteilen innerhalb der Kompetenzbereiche“ sind die Prozentangaben anzuklicken, die auf den entsprechenden Aufgabenblättern bzw. im Erwartungshorizont angegeben sind. Hier kann es Abweichungen zwischen den einzelnen Aufgabenstellungen geben. Die Gewichtung ist in allen modernen Fremdsprachen variabel (30 % - 30 % - 40 % oder 30 % - 35 % - 35 % oder 20 % - 40 % - 40 %).

Verschiedene Nachfragen deuten darauf hin, dass z. T. Unklarheit darüber herrscht, ob eine Aufgabe des Anforderungsbereichs III der Kategorie „Persönliche Stellungnahme“ oder „Gestaltendes Schreiben“ zuzuordnen ist. Wenn eine bestimmte Textsorte verlangt wird (z. B. Artikel, Blogeintrag, E-Mail, Redemanuskript etc.), ist die Kategorie „Gestaltendes Schreiben“ zu wählen. Dies gilt auch dann, wenn, bedingt durch den Operator, im Rahmen dieser Textsorte eine persönliche Stellungnahme des Prüflings erwartet wird.

3.3 Aufgabe zum Leseverstehen (Reproduktion)

In allen modernen Fremdsprachen wird eine (gelenkte) Zusammenfassung grundsätzlich im Präsens verfasst. Von diesem Grundsatz darf bzw. muss jedoch dann abgewichen

werden, wenn der Ausgangstext unterschiedliche Zeitebenen, z. B. Rückblicke oder Ausblicke auf künftige Ereignisse enthält. In entsprechenden Passagen der Zusammenfassung wird dann eine Zeitform der Vergangenheit bzw. eine Form des Futurs verwendet.

3.4 Bewertung nur ansatzweise bearbeiteter Aufgaben

Zunächst sei auf die Empfehlungen zum Zeitmanagement in den Fachbriefen 14 und 17 hingewiesen. Insbesondere bei der Analyse und der persönlichen Stellungnahme kann ein gezieltes Training im Unterricht, wesentliche Aspekte zu fokussieren, dazu beitragen, die Texte kürzer zu halten und dadurch Zeitdruck am Ende der Bearbeitungszeit zu vermeiden. Lehrkräfte, die ihren Schülerinnen und Schülern empfehlen, in der Prüfung mit der Sprachmittlungsaufgabe zu beginnen und spätestens nach 60 Minuten zu den anderen Aufgaben überzugehen, berichteten von guten Erfahrungen damit, da die Prüflinge in der Regel alle Aufgaben vollständig erledigen konnten.

Mehrfach trat die Frage auf, wie hinsichtlich der Bewertung der Sprachverwendung zu verfahren sei, wenn eine Aufgabe lediglich begonnen wurde und die wenigen Sätze inhaltlich mit der Note „mangelhaft“ zu benoten wären. Grundsätzlich muss immer der individuelle Fall betrachtet werden, sodass an dieser Stelle lediglich eine mögliche Vorgehensweise aufgezeigt werden kann: Bei den Kategorien Lexik und Grammatik wird zwischen Bandbreite und Korrektheit unterschieden. Die Bandbreite des verwendeten Vokabulars oder grammatischer Strukturen lässt sich, wenn nur wenige Sätze verfasst wurden, kaum bzw. nur in Ansätzen nachweisen. Daher wäre in diesem Bereich eine Zuordnung zur Note „mangelhaft“ oder „schwach ausreichend“ vorzunehmen. Die Korrektheit (Verständlichkeit) hingegen kann auch anhand weniger Äußerungen ermessen werden. Hier kann, je nach Grad der lexikalischen und grammatischen Korrektheit, auch eine Bewertung z. B. im guten Bereich möglich sein. Zusammengenommen könnte also durchaus sowohl im Bereich Lexik als auch Grammatik eine Punktzahl von z. B. 6 oder 7 vergeben werden. Für den Bereich der Textgestaltung muss individuell entschieden werden, in welchem Maße textstrukturierende Mittel und sprachliche Textsortenmerkmale erkennbar sind. Es ist nicht ausgeschlossen, dass eine situations- und adressatengerechte Sprachverwendung auch schon innerhalb weniger Sätze ansatzweise deutlich wird.

4 Textproduktion im schriftlichen Abitur – Textsorten

Zuletzt wurden im Fachbrief 12 (August 2022) Hinweise zu den Textsorten im Rahmen der Textproduktion im schriftlichen Abitur gegeben. Verschiedentlich wurde um Aktualisierung gebeten.

Dieser Fachbrief enthält deshalb eine Übersicht über die derzeit für das Abitur relevanten

Textsorten. Detaillierte Ausführungen zur Gestaltung dieser Textsorten folgen in einem späteren Fachbrief. Die „MATERIALIEN zum selbstständigen standardorientierten Lernen in der gymnasialen Oberstufe im Fach Englisch – Text production“ werden bereits aktualisiert, so dass die Neuauflage voraussichtlich ab dem Schuljahr 2027/28 genutzt werden kann. Für das Fach Französisch liegt bereits eine aktualisierte Fassung vor⁵.

Im Prüfungsteil 2 (Sprachmittlung) verwenden alle modernen Fremdsprachen (**Chinesisch, Englisch, Französisch, Hebräisch⁶, Italienisch, Japanisch, Neugriechisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch und Türkisch**) die folgenden Textsorten:

Textsorten (Sprachmittlung)	Sprachen
(Online-)Artikel	alle
Blogeintrag	alle
E-Mail	alle

Im Anforderungsbereich III ist in der Kategorie „Persönliche Stellungnahme“ von den Schülerinnen und Schülern ein argumentativer Text zu verfassen. Die Sprachen verwenden unterschiedliche Operatoren. Übersichten für alle Sprachen werden derzeit erstellt. Für Englisch und Französisch wurde ein Grundstock von Operatoren bereits durch das IQB festgelegt und für den kommenden Abiturdurchlauf aktualisiert⁷. Beispielhaft seien für das Fach Englisch die Operatoren „discuss“, „comment (on)“ und „assess“⁸ genannt, die auf einen argumentativen Text abzielen.

Für die anderen Sprachen ist geplant, die Operatoren in dem weiteren Fachbrief zusammen mit Informationen zur Gestaltung der Textsorten zur Verfügung zu stellen.

Die folgende Tabelle bezieht sich auf die Textsorten im Bereich „Gestaltendes Schreiben“ im Prüfungsteil 1 (Schreiben). Es werden alle zuvor genannten modernen Fremdsprachen erfasst:

⁵ "Textsortenspezifisches Schreiben im Französischunterricht der gymnasialen Oberstufe. Material zum selbstständigen Lernen und für den Unterricht." (2024): https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/faecher/sprachen/franzoesisch/2024/HR_Textsortenspezifisches_Schreiben_SekII/HR_Textsorten_Einfuehrung.pdf

⁶ Im Fach Hebräisch ist die Zusammenfassung des deutschen Textes im Rahmen der Sprachmittlung nicht immer an eine Textsorte gebunden.

⁷ https://www.iqb.hu-berlin.de/media/documents/E_Grundstock_von_Operatoren_-_neu.pdf und https://www.iqb.hu-berlin.de/media/documents/F_Grundstock_von_Operatoren_-_neu.pdf

⁸ Der Anhang dieses Fachbriefs enthält detaillierte Hinweise zur Abgrenzung dieser Operatoren. Anstatt „assess“ kann auch „evaluate“ verwendet werden.

Textsorten (Gestaltendes Schreiben)	Sprachen
(Online-)Artikel	Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Neugriechisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Türkisch
Blogeintrag	alle
(semi-)formale E-Mail / Brief	alle
Leserbrief (in Form einer E-Mail)	Englisch, Französisch, Italienisch, Neugriechisch, Polnisch, Portugiesisch, Spanisch, Türkisch
Redemanuskript	Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch
Szenario / Drehbuchszene	Französisch, Polnisch, Russisch, Türkisch
Tagebucheintrag	Französisch, Hebräisch, Italienisch, Neugriechisch, Polnisch, Russisch, Spanisch, Türkisch
innerer Monolog	Französisch, Neugriechisch

5 Orientierungsrahmen Globale Entwicklung

Wie wirkt sich unser Handeln heute und zukünftig auf unsere Lebensbedingungen hier und anderswo in der Welt aus? Diese Fragen und damit verbundene Handlungsoptionen stehen im Mittelpunkt von „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“. Der neue Orientierungsrahmen „Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe (OR GOS)“ unterstützt dabei, das übergreifende Thema „Nachhaltige Entwicklung / Lernen in globalen Zusammenhängen“ im Unterricht und der Schule insgesamt zu verankern. Unter dem folgenden Link kann der Orientierungsrahmen kostenfrei heruntergeladen oder über den Verlag bestellt werden:

<https://www.engagement-global.de/de/orientierungsrahmen>

Das Fachkapitel „Neue Sprachen“ (S. 433 ff. des OR GOS) bietet Anregungen zur Einbindung in den Unterricht.

Des Weiteren lohnt sich ein Blick auf die Fachausgabe Neue Sprachen:

https://www.engagement-global.de/files/2_Media/Publicationen/Globale_Entwicklung_Schule/Neue%20Sprachen_Orientierungsrahmen_globale_Entwicklung_gymnasiale_Oberstufe.pdf

Unterrichtsbeispiele für das Fach Französisch können hier abgerufen werden:

<https://ges.engagement-global.de/Unterrichtsbeispiele-und-materialien.html>

Darüber hinaus werden aktuelle Fortbildungen angeboten:

<https://ges.engagement-global.de/qualifizierung.html>

6 Fremdsprachenwettbewerbe

6.1 Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Erneut gibt es aus Berliner Sicht große Erfolge zu verzeichnen:

Vom 18. - 20.06.2026 fand in Bayern das Sprachenfest statt, das die besten Teams aus allen Bundesländern zusammenführt, die sich am Bundeswettbewerb Fremdsprachen beteiligt haben.

Ein Team aus der Jahrgangsstufe 10 der Gutenberg-Schule (betreut von Frau Lohdau) vertrat Berlin mit dem Film „Take care“. Mit dem Bühnenbeitrag „Molière et de la Fontaine“ wusste das Team der Jahrgangsstufe 7 des Margot-Friedländer-Gymnasiums (betreut von Frau Hay) zu überzeugen. Es wurde daher ausgezeichnet mit einem Sonderpreis des Vereins der Französischlehrerinnen und -lehrer.

Die Comenius-Schule schickte ihren Film „In other words“ und drei Vertreter der Jahrgangsstufe 9 bzw. 10 (betreut von Herrn Schmuck) ins Rennen. Das Team landete auf Platz 3.

Allen Vertreterinnen und Vertretern des Landes Berlin sei hiermit herzlich gratuliert!

Der Wettbewerb geht im Schuljahr 2026/2027 in die nächste Runde. Er bietet eine großartige Chance für alle sprachtalentierten Jugendlichen, ihr Können unter Beweis zu stellen. Anmeldungen sind bis zum **6. Oktober 2026** möglich. Wer mitmachen möchte, kann dies auf unterschiedliche Weise tun:

In der Kategorie TEAM Schule (Jahrgangsstufen 6 bis 10) melden sich Teams mit bis zu zehn Schülerinnen und Schülern über ihre Lehrkraft an. Das Team wählt seine Wettbewerbssprache(n) aus allen in den Schulen angebotenen Fremdsprachen (kein Deutsch, keine Kunst- und Plansprachen) und sein Thema für einen Video- oder Medienbeitrag selbst aus.

In den Kategorien SOLO (Jahrgangsstufen 8 bis 10) und SOLO Plus (Jahrgang 10 bis zum Abitur) reichen die Jugendlichen ein selbstgedrehtes Video zum Jahresthema 2026 ein. Das Thema für die Kategorie SOLO lautet: „Superkraft – Welche besondere Fähigkeit würde ich gerne nutzen“ und für die Kategorie SOLO Plus: „Staunen“.

Nähere Informationen zu Themen, Anmeldung und Ablauf sind auf der Homepage zu finden: www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de.

Wie bisher werden die besten Teilnehmenden der Kategorie SOLO Plus in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen. In den anderen Kategorien erwarten die Siegerinnen und Sieger attraktive Geld- und Sachpreise.

6.2 Mehr Sprachen – mehr WIR

Beim bundesweiten mehrsprachigen Redewettbewerb „Mehr Sprachen – mehr WIR“, der im Schuljahr 2026/2027 zum dritten Mal stattfindet, können Jugendliche sich Gehör verschaffen – in all ihren Sprachen.

Der Wettbewerb, ausgerichtet von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schultypen ab der Jahrgangsstufe 7. Teilnehmende treten mit einer zweisprachigen Rede an, in der sie zwischen Deutsch und einer weiteren Sprache wechseln. Diese zweite Sprache kann entweder eine andere Erst- bzw. Familiensprache als Deutsch oder eine erlernte Fremdsprache sein.

Schülerinnen und Schüler können von einer Lehrkraft angemeldet werden. Am 24. September von 15:00 bis 16:00 Uhr findet eine digitale Informationsveranstaltung statt, bei der der Wettbewerb vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Die Einreichfrist für Wettbewerbsbeiträge ist der **1. Dezember 2026**.

Weitere Informationen und Details zur Anmeldung sind hier zu finden:

www.mehrsprachen-mehrwir.de

Anhang 1: Useful expressions for persuasive argumentation⁹

Discussion	
Explanation	Example tasks
A discussion is a balanced exploration of both sides of an issue. Consider arguments for and against the issue, back up your argumentation with evidence and examples , and come to a well-founded opinion .	▪ Using the protagonist's experience as a starting point, discuss the idea of devoting one's life to a cause. ▪ Taking the article as a starting point, discuss whether the influencer phenomenon is really a "game" (l. 41). ▪ Discuss the benefits and risks of charismatic leadership in politics and society.
Stating the issue	
- One of the most pressing challenges facing individuals/modern societies is ... - Few issues divide public opinion as sharply as ... - Whether ... should be considered from both/multiple/several/two sides/angles/viewpoints. - This question is worthy of further discussion/consideration/investigation. - There are several reasons that speak for and against this issue. / There are numerous advantages and disadvantages to this idea.	
Presenting pro arguments / benefits / advantages / opportunities	
- A strong case can be made for ... - Proponents/supporters of this proposal emphasize that ... - A major advantage/benefit/supporting argument/positive aspect is ... - On the one hand, ... - Another point in favour of ... is ... - Of equal importance is the fact that ...	
Presenting con arguments / challenges / disadvantages / risks	
- However / On the other hand, ... - A significant drawback/disadvantage/concern/risk is ... - A contrasting argument/counterargument emerges when examining ... - Critics/Opponents frequently point out / might suggest that ... - A major concern arises from ... - One cannot ignore the fact that ...	
Concluding by weighing up arguments and stating position clearly	
- Although/While ..., it must also be considered that ... - Despite the (dis-)advantages/benefits/drawbacks..., the evidence strongly suggests that ... - Even though ... is a valid point, critics rightly/erroneously point out that ... - All things considered, / When weighing both sides, it is clear that ... - Overall/Ultimately / In the end, the argument/discussion leads to the conclusion that - Taken together, these arguments/points show that the issue is / support the view that ...	

⁹ Entwurfsfassung der Ergänzung für die „MATERIALIEN zum selbstständigen standardorientierten Schreiben in der gymnasialen Oberstufe im Fach Englisch – Text production“ der SenBJF. Die Materialien werden derzeit überarbeitet. Diese Ergänzung wird vorab zur Verwendung im Unterricht zur Verfügung gestellt.

Comment	
Explanation	Example tasks
A comment is a justification for a particular personal view on a matter. Express a well-founded opinion on sth., backing up your argumentation with evidence and examples . You may also consider and refute counterarguments.	▪ Comment on whether the writer's view might be seen as anti-American. ▪ Comment on the message of the cartoon with respect to what makes good journalism in the 21st century.
Stating a thesis	
- As ... is one of the most pressing challenges facing modern societies, it can be strongly argued that ... - Considering the divisive question/issue of ... , there are convincing reasons to believe that ... - Regarding the challenging question/issue of ... , it becomes evident that ... - In the context of the current debate on /developments in ..., a strong case can be made for the view that ...	
Presenting a first argument	
- One of the most compelling arguments in favour of ... is ... - To begin with, it must be acknowledged that ... - The primary reason for supporting this view lies in ... - First and foremost, an important aspect to consider is ...	
Adding further arguments	
- Furthermore/Moreover, it should not be overlooked that ... - Another significant point is that ... - Equally important is the fact that ... - Additionally, ... / In addition, ... - Building on this argument/stance/position, it can be further claimed that ...	
Optional: Considering and refuting counterarguments	
- While critics/opponents may point out ..., this is not the case. Proponents would respond/refute/claim ... - Although one could argue ..., such a view ignores that ... - A prevalent alternative view contests that ...; however, this stance fails to consider that ... - Others may assert that In fact, quite the opposite is true. / This view is far outweighed by the fact that ...	
Concluding powerfully	
- To sum up, there are strong reasons to support the view of ... / it becomes evident that ... - In light of the arguments presented above, there can be little doubt that ... - Therefore, ... / On the whole, ... / All in all, it is reasonable/imperative/necessary to conclude that ... - Ultimately, despite differing opinions, it appears evident that...	

Assessment			
Explanation		Example tasks	
An assessment is a judgement about to what extent sth. is effective/true/significant/etc. Consider differentiated arguments that lead to a clear position on a spectrum . Express a well-founded opinion on the value, potential, quality or importance of sth., providing evidence and examples .		- Assess the potential of government initiatives to counter disinformation. (evaluation spectrum: great potential → severely limited) - Using the protagonist’s situation as a starting point, assess to what extent socio-economic status plays a role in the integration of immigrants into U.S. society. (evaluation spectrum: highly significant/essential → insignificant/other factors equally/more significant)	
Stating the issue			
- The extent to which ... is effective/true/significant deserves closer attention/investigation/consideration. - The potential and limitations of this proposal/approach to achieve/address ... should be assessed in detail. - To understand the full picture, the multifaceted issue of ... requires a nuanced evaluation/approach. - The complex/nuanced role of ... becomes evident when examining the topic comprehensively/at length.			
Evaluating to what extent (NOT whether) sth. is effective/true/significant/etc.			
- The measures taken to ... - The assumption that ... - The notion that ... - The proposal ... - The role of ...	↑ spectrum ↓ spectrum	... crucial/vital importance majorly/extremely significant to a large extent/degree predominantly accurate partially/mostly true moderately effective/significant ... somewhat valid (only) to a certain extent/minorly applicable/true to a very limited extent/degree no longer very important for completely/almost entirely insignificant/irrelevant/erroneous ...	... because due to the fact that emphasizing the need to ... - Consequently, it has vast potential to ... - Therefore, it is rather limited in its ability to...
Adding further arguments and presenting a nuanced perspective on the value/potential/quality/ importance/etc. of sth. (additional factors/limitations/reservations)			
- However/Furthermore, additional factors should be considered / the role of ... should not be overlooked. - Nonetheless/Additionally, ... likewise plays a part in/also significantly affects/shapes ... - In spite of .../Moreover, these measures also have inherent limitations/significant potential. - Even though ..., a number of constraints/opportunities must be acknowledged / can be observed. - The role ... plays is encumbered/enhanced by ... - Nevertheless/Therefore, this claim/proposal should be treated with caution / viewed with enthusiasm.			
Concluding by stating position clearly and naming solutions / acknowledging remaining issues			
- On balance/All in all, the topic/role of ... can be assessed as [qualifier] effective/true/significant. - Ultimately, the potential/limitations of ... vastly outweigh(s) its limitations/potential to achieve/address ... - The question of ... is a persistent challenge/critical issue/growing concern/threat, but it can be countered/mitigated through ... - Overall, ... has improved significantly, yet several challenges/key problems remain to be addressed. - There has been notable progress in ...; however, important issues/concerns still persist/require attention.			

Anhang 2: Mündliche Leistungsfeststellung - Musteraufgabe 1 (Book Covers)**Topic: Science and Technology – Visions of the Future****Texts: Book Covers and Blurbs****4 students****Task:**

In your class you are preparing a book project focusing on science and technology – visions of the future. Agree on the novel you want to present as a group and then discuss ideas on how to present the novel in class.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Sum up the information about your novel. Then analyse the book cover.

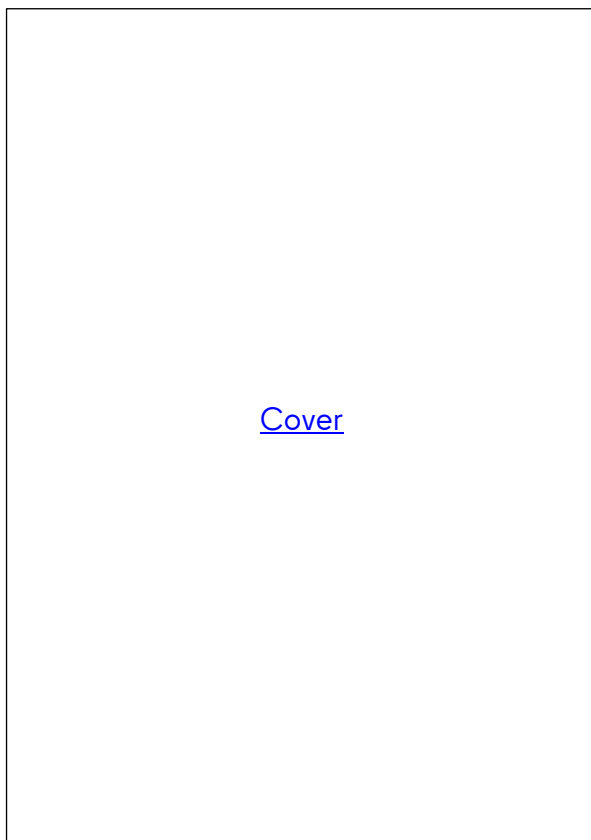
2. Talking together (about 10 - 12 minutes)

Together with your partners, agree on the novel you want to present as a group. Then discuss ideas of how to present the novel in class.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student A: Jo Callaghan, *In the Blink of an Eye* (2023)

In the Blink of an Eye is a detective novel centred on a missing persons unit using a new AI to solve cold cases. Detective Constable Kat Frank is asked to lead a pilot programme with an AI “detective” called AIDE (Artificially Intelligent Detective Entity) Lock, which has been designed with algorithms that are free from prejudice and bias. Sceptical of AI, Kat finds herself working with Lock, who invades her privacy yet offers superhuman capabilities that help solve their first missing person case.

<https://www.simonandschuster.co.uk/books/In-The-Blink-of-An-Eye/Jo-Callaghan/9781398511194>, accessed July 9th, 2026

Topic: Science and Technology - Visions of the Future
Texts: Book Covers and Blurbs**4 students****Task:**

In your class you are preparing a book project focusing on science and technology – visions of the future. Agree on the novel you want to present as a group and then discuss ideas on how to present the novel in class.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Sum up the information about your novel. Then analyse the book cover.

2. Talking together (about 10 - 12 minutes)

Together with your partners, agree on the novel you want to present as a group. Then discuss ideas of how to present the novel in class.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student B: Aldous Huxley, Brave New World (1932)

In a future world controlled by science, the World State keeps order through genetic engineering, conditioning and the hallucinogenic drug Soma. People are mass-produced in laboratories and conditioned to like their fixed social groups (from Alphas to Epsilons), taught to be voracious consumers, and protected from pain and deep relationships. Bernard Marx feels uncomfortable with this cheerful conformity. When he brings John, the "Savage," from a distant reservation to London, John's beliefs clash with a society that gives up truth and freedom for stability and pleasure.

<https://www.penguin.co.uk/books/357838/brave-new-world-by-huxley-aldous/9780099518471>, accessed July 9th, 2026

Topic: Science and Technology - Visions of the Future
Texts: Book Covers and Blurbs**4 students****Task:**

In your class you are preparing a book project focusing on science and technology – visions of the future. Agree on the novel you want to present as a group and then discuss ideas on how to present the novel in class.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Sum up the information about your novel. Then analyse the book cover.

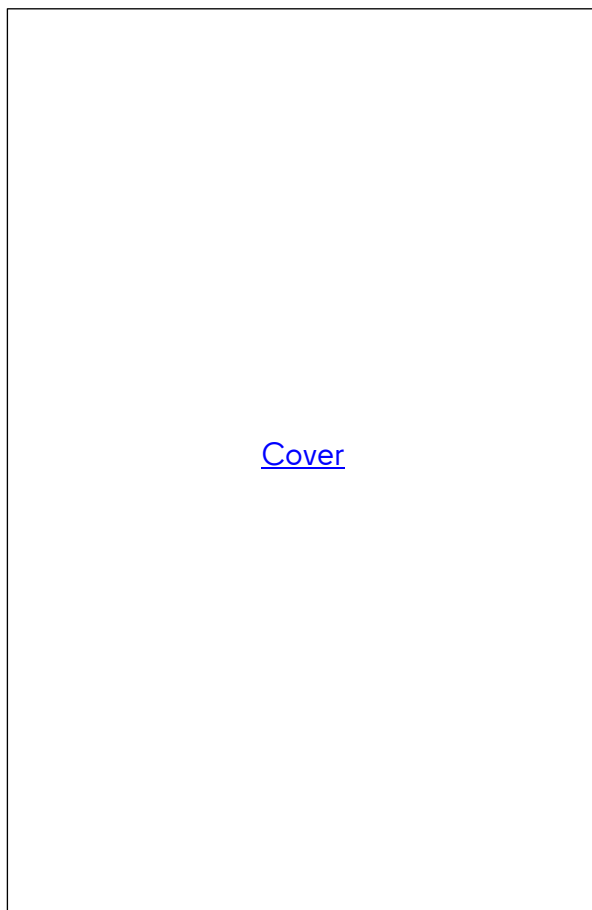
2. Talking together (about 10 - 12 minutes)

Together with your partners, agree on the novel you want to present as a group. Then discuss ideas of how to present the novel in class.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student C: Mary E. Pearson, The Adoration of Jenna Fox (2008)

Jenna Fox wakes from a yearlong coma with almost no memories. The recollections that come back to her over time do not fit in with what she is told by her father. Finally, Jenna learns she has been modified by Bio Gel, a substance invented by her father that replaces damaged organs and limbs. Her grandmother reveals Jenna would have died after a severe accident, but her father saved ten percent of her brain and reconstructed her body. However, the Federal Science Ethics Board limits human modifications making her father's actions illegal.

https://smallreview.blogspot.com/2010/11/cover-crazy-3-adoration-of-jenna-fox_9911.html,
accessed July 9th, 2026 (2nd cover)

Topic: Science and Technology - Visions of the Future
Texts: Book Covers and Blurbs**4 students****Task:**

In your class you are preparing a book project focusing on science and technology – visions of the future. Agree on the novel you want to present as a group and then discuss ideas on how to present the novel in class.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Sum up the information about your novel. Then analyse the book cover.

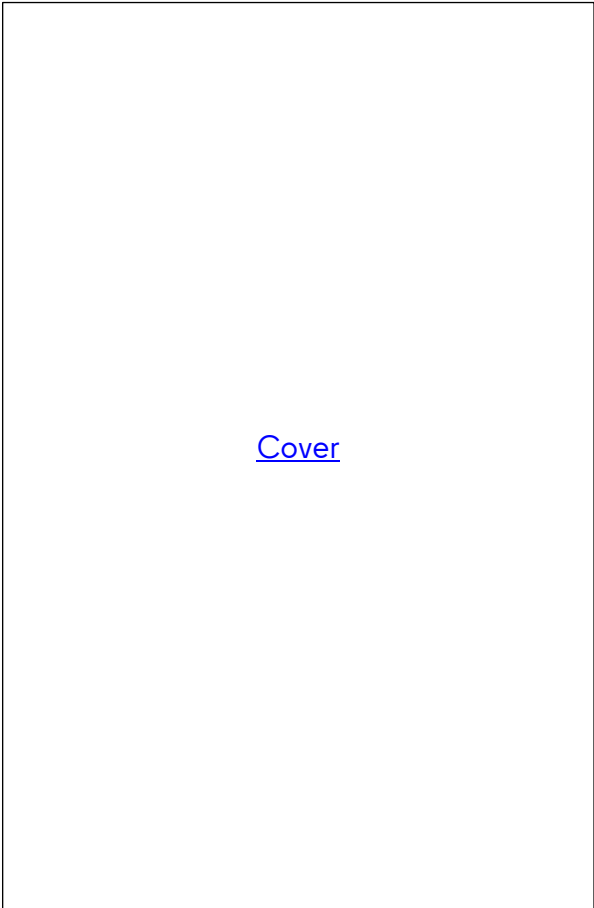
2. Talking together (about 10 - 12 minutes)

Together with your partners, agree on the novel you want to present as a group. Then discuss ideas of how to present the novel in class.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student D: Peter James, Perfect People (2011)

[Cover](#)

After losing their four-year-old son to a rare genetic disorder, John and Naomi Klaesson face the devastating possibility that another child could inherit the same condition. So they visit a fertility clinic run by geneticist Dr Leo Dettore, where parents can genetically design their babies. Even though the Klaessons only want a healthy son, the doctor secretly tampers with the genetic make-up of not only one, but two embryos. As a result, Naomi unexpectedly gives birth to twins. As the children grow, John and Naomi realise they are far more than gifted—their extraordinary intelligence becomes increasingly unsettling and disturbing.

<https://www.panmacmillan.com/authors/peter-james/perfect-people/9781035053209>,
accessed July 9th, 2026

Inhaltliche Erwartungen

Student A: Jo Callaghan, In the Blink of an Eye (2023)

Information about the novel

- genre: detective novel
- characters: female detective and an AI assistant
- content/plot: pilot programme with an AI assistant to solve cold cases of missing people, detective is sceptical of AI
- other aspects: benefits and drawbacks of AI are hinted at (invades detective's privacy but very helpful with regard to police work)

Book cover

Description

- close-up of a human eye, bright blue iris, streaked with a glowing, netlike grid, half biological, half electronic, left side of the eye shows warmer skin tones while right side of the eye fades into darker skin tone
- title of novel in huge capital letters in similar colour as iris ("blink" and "eye" the most visually dominant)
- tagline underneath title in uppercase: TWO DETECTIVES – ONE HUMAN. ONE AI. AND A CASE THAT WILL TEST THEM BOTH.
- at the top: extract from review "I devoured this in one sitting" and reference to BBC 2 programme

Analysis

- blend of human iris texture and technological elements → underlines partnership between human detective and AI assistant, shows sci-fi elements
- close-up of eye → suggests themes of surveillance/invasion of Kat's privacy
- tagline → emphasizes the book's genre (crime fiction with sci-fi elements), reinforces the human/AI partnership; full stop between "human" and "AI" hints at possible tensions but at the same time collaboration (working together on the same case)
- title → refers to the speed in which the AI assistant can process information/solve cases
- reference to review and BBC programme → popular novel, captivating, acknowledged by media and other writers
- topics: AI's role in policing, relationship between human intuition and technology

Student B: Aldous Huxley, Brave New World (1932)

Information about the novel

- genre: science fiction/dystopian novel
- setting: London
- characters: the World State, two individuals Bernard Marx and John, the Savage
- content/plot: World State tries to control society/keep it stable and happy by using different tools (e.g. biological predestination, the drug Soma), focus on constant pursuit of consumerism and superficial happiness, two people try to oppose the system, one of whom lived on reservation and cannot cope with living conditions in World State

Book cover**Description**

- image of the Earth, continents visible, focus on Africa and Europe
- elements that look like waves at top and bottom, concentric rings in the upper half of the image, which look like an eye
- colour scheme: red dominates the background and parts of the globe, blue forms curves/waves and shadows around the image, black and pale pink highlight parts of Earth
- silhouette of plane and its shadow, crossing a section of the globe, partly black, partly white
- title in upper case at the bottom
- extract from review in the *Observer* at the bottom/underneath title: “provoking, stimulating, shocking and dazzling”

Analysis

- Earth instead of depiction of single city/country → system/society extends across the world
- concentric rings/waves → gives cover a machine-like, engineered appearance, reinforcing the artificially engineered society → creates constant motion, symbolizes global spread of propaganda
- plane → hints at technological and scientific advancement; possible further interpretation: black and white colours of plane show two opposing sides of progress (partly positive: stable, happy society, partly negative: conformity, loss of identity)
- dominant colours: red → passion/pleasure but also danger; blue → coldness, science, rationality (both fit society depicted in novel)
- ironic title → hints at a positive world but in reality dystopian
- reference to review → acknowledged by media, shocking depiction of system
- topics: genetic engineering, dangers of technologically-controlled totalitarian society, loss of authentic humanity/individuality

Student C: Mary E. Pearson, The Adoration of Jenna Fox (2008)**Information about the novel**

- genre: science fiction/dystopian novel
- characters: Jenna, the protagonist, her father and grandmother
- content/plot: Jenna had accident, was in coma, would not have survived without her father; he saved 10% of her brain, everything else has been reconstructed with Bio Gel although this is illegal

Book cover**Description**

- close-up side profile of a teenage girl's face in cool, pale tones, probably protagonist
- her face and head are overlaid with white jigsaw puzzle pieces
- several pieces are missing
- blue pattern beneath the skin and a bright blue glow at her temple
- tagline: She wasn't supposed to survive the accident. But she did.

Analysis

- jigsaw pieces → Jenna's fragmented memory after the coma / others are piecing together her body and story
- missing pieces → she is literally piecing together who she was and is
- blue pattern → evokes Bio Gel, the artificial material that replaces her biological body
- bright blue glow at temple → suggests something technological within her head
- tagline → creates suspense
- topics: advantages and risks of biotechnology, eternal life, transhumanism, family relationships, search for identity, ethical limits

Student D: Peter James, Perfect People (2011)**Information about the novel**

- genre: science fiction/dystopian novel
- characters: the Klaessons and their twins, a geneticist
- content/plot: Because of a genetic disorder, the Klaessons cannot have a healthy child; instead they have a child designed at a clinic; the doctor illegally also enhances the embryo and adds a second one without the Klaessons' knowledge; the twins they get turn out to be extremely smart, which causes enormous problems

Book cover**Description**

- bleak rural house viewed from a distance, dark clouds
- upper part of two children who look alike and are dressed alike (fair haired, red hoodies, probably the Klaesson twins); reader sees them from behind, children are looking at the house
- title in red uppercase
- tagline beneath the title: WHAT LIES BEHIND PERFECTION?
- At the top: "The number one bestseller" also written in uppercase

Analysis

- dark house and clouds → underlines gloomy atmosphere, isolation/emotional coldness, hidden secrets
- identical appearance of children → underlines them being twins, suggests genetic similarity, loss of individuality
- children's faces are hidden → no emotional connection, hidden secrets
- ironic title → promises perfect humans, which they are not; colour red linked to children's red hoodies (children are supposed to be the "perfect people")
- ambiguous tagline → creates suspense, invites reader to question the concept of "perfect people"
- topics: genetic engineering, designer babies, unforeseen (ethical) consequences of scientific research/reproductive technology/striving for perfection /tampering with nature, raising children

Group discussion

Arguments for or against a book based on the following aspects

- relevant topics for the semester: AI at workplaces, genetic engineering, designer babies, transhumanism, ethical dilemmas, totalitarian society
- types of novels: crime novel / sci-fi / dystopian novel / family drama
- setting, plot, characters
- topicality / focus on realistic problem
- content relevant for young people today
- appeal to target group
- ...

Possible aspects to be considered when discussing ideas of how to present the novel in class

- summary (maybe in a creative way)
- reading out/acting out relevant passages
- relevant biographical information about author
- creating a poster/short role play/dialogue/film/PPT etc. to present characters/atmosphere etc.
- additional information about the semester topic “science and technology – visions of the future”, e.g. infographics/statistics
- ...

Anhang 3: Mündliche Leistungsfeststellung - Musteraufgabe 2 (Cartoons)**Topic: Science and Technology - Visions of the Future****Texts: Cartoons****4 students****Task:**

Together with your partner school in Dublin, you are preparing a joint special edition of your school magazines entitled "AI: Shaping Our Present and Future". During an initial online meeting, you agreed to focus on the impact of AI on different areas of our lives. To inspire the planning process, students from Dublin have shared several cartoons that they consider suitable for the cover page.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Analyse your cartoon.

2. Talking together (about 12 - 15 minutes)

Drawing on your knowledge of the topic, discuss with your partners which aspects of AI should be addressed in your special edition. Agree on one cartoon for the cover page and justify your choice.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student A

<https://dailyastorian.com/2025/10/10/letters-oct-11-2025/>

Joe Heller, 08/10/2025

accessed 01/05/2026 from <https://dailyastorian.com/2025/10/10/letters-oct-11-2025/>

Topic: Science and Technology - Visions of the Future**Texts: Cartoons****4 students****Task:**

Together with your partner school in Dublin, you are preparing a joint special edition of your school magazines entitled "AI: Shaping Our Present and Future". During an initial online meeting, you agreed to focus on the impact of AI on different areas of our lives. To inspire the planning process, students from Dublin have shared several cartoons that they consider suitable for the cover page.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Analyse your cartoon.

2. Talking together (about 12 - 15 minutes)

Drawing on your knowledge of the topic, discuss with your partners which aspects of AI should be addressed in your special edition. Agree on one cartoon for the cover page and justify your choice.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student B

<https://www.prpeak.com/opinion/cartoon-homework-assignments-7489368>

Patrick LaMontagne, 01/06/2023

accessed 01/05/2026 from <https://www.prpeak.com/opinion/cartoon-homework-assignments-7489368>

Topic: Science and Technology - Visions of the Future
Texts: Cartoons**4 students****Task:**

Together with your partner school in Dublin, you are preparing a joint special edition of your school magazines entitled "AI: Shaping Our Present and Future". During an initial online meeting, you agreed to focus on the impact of AI on different areas of our lives. To inspire the planning process, students from Dublin have shared several cartoons that they consider suitable for the cover page.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Analyse your cartoon.

2. Talking together (about 12 - 15 minutes)

Drawing on your knowledge of the topic, discuss with your partners which aspects of AI should be addressed in your special edition. Agree on one cartoon for the cover page and justify your choice.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student C

<https://www.spokesman.com/stories/2023/jun/19/monday-gallery/>

Cartoon No 4

Dave Granlund, 16/06/2023

accessed 01/05/2026 from <https://www.spokesman.com/stories/2023/jun/19/monday-gallery/>,
Cartoon No 4

Charles Darwin (1809–1882) was a British naturalist who developed the theory of evolution by natural selection. He argued that species change over time, as individuals with advantageous traits are more likely to survive and reproduce.

Topic: Science and Technology - Visions of the Future
Texts: Cartoons**4 students****Task:**

Together with your partner school in Dublin, you are preparing a joint special edition of your school magazines entitled "AI: Shaping Our Present and Future". During an initial online meeting, you agreed to focus on the impact of AI on different areas of our lives. To inspire the planning process, students from Dublin have shared several cartoons that they consider suitable for the cover page.

1. Speaking individually (about 3 minutes each)

Analyse your cartoon.

2. Talking together (about 12 - 15 minutes)

Drawing on your knowledge of the topic, discuss with your partners which aspects of AI should be addressed in your special edition. Agree on one cartoon for the cover page and justify your choice.

You have 20 minutes to prepare your task. Please do not forget to take notes.

You may use a monolingual and a bilingual dictionary.

Do not talk to your partners.

Student D

https://www.toonpool.com/cartoons/A.%20I.%20vs%20Humans_424103

Cartoonarcadio, 25/04/2023

accessed 01/05/2026 from https://www.toonpool.com/cartoons/A.%20I.%20vs%20Humans_424103

Inhaltliche Erwartungen

Student A

Joe Heller, 08/10/2025

Description

- created by Joe Heller, published on 08/10/2025, addresses the topic of AI in visual arts and contrasts it with nature's beauty
- The cartoon shows the entryway of a house and two people.
- There's a man on the left side of the cartoon, who is sitting at a desk, his hands on the keyboard of an open laptop. He is looking over his shoulder at the second person, his speech bubble says: "I thought you wanted to check out the latest A.I. artwork?"
- The second person, on the right side of the cartoon, is a woman who is just putting on her jacket. She is standing in the open door, smiling. She is looking at the man and saying: "A.I. ... as in autumn-inspired!"
- In the background, through a window and the open door, one can see red, orange and yellow trees and bushes as well as falling leaves that are also blown into the house. There is also a clothing rack with a jacket and a hat.

Message: The cartoon highlights that nowadays, we often forget to take in and appreciate nature and its beauty, instead we focus on the digital world, looking for inspiration and input there.

Analysis

- The leaves, bushes and trees in the background symbolize autumn, underlined by the clothing rack and the woman's outfit.
- The cartoonist uses a **play on words** or rather abbreviations (i.e. **humour**), because AI typically stands for *artificial intelligence*. The woman, however, uses the acronym for *autumn-inspired*, which underlines her preference for nature's art.
- She therefore understands nature as the artist and highlights the natural beauty surrounding us in autumn and different seasons as opposed to AI content (**contrast**)
- The man, however, is turned away from the door and does not seem to notice the colours outside his window. He is turned towards his laptop and is only looking over his shoulder to speak to the woman, indicating his focus on the digital/online world rather than his physical surroundings (**contrast**).

Own opinion (individual answers)

- *assessment of whether the message is clear and to what extent student supports it*

Student B

Patrick LaMontagne, 01/06/2023

Description

- created by Patrick LaMontagne, published on 01/06/2023, addresses the use of AI in a school context
- The cartoon shows two people standing next to each other but facing away from each other. In the background there is a traditional blackboard, headed by the caption "Back to school with A.I. tools".

- The woman on the left seems to be an adult. She is wearing glasses, her eyes are closed and she is holding a phone in her hands, typing: "A.I. input: create assignment".
- The person on the right seems to be younger, he is wearing a backpack, his eyes are also closed and he is typing "A.I. input: complete assignment" into the phone he is holding in his hands.

Message: The cartoon very obviously criticises the (wrong) use of AI in a school context, as indicated by the caption.

Analysis

- The two people can be interpreted as teacher/professor and student.
- The **parallelism** in the **speech bubbles** shows that AI is easy to use on a basic level and, consequently, is often used by both teachers and students in the same way.
- The very short prompts, which would not lead to useful output, **exaggerate** this point
- Both have their eyes closed underlining the easy use and indicating that we do not need any further input from different sources. We also seemingly do not need to think for ourselves. Both teacher and student do not look happy but rather resigned to the new circumstances.
- The cartoon indicates a direct line between creating and completing the assignment without any human input, questioning the point of education and school. This is underlined by the blank blackboard in the background (**symbol**), as there seems to be no personal interaction in the classroom, which is underlined by the position of the two people.

Own opinion (individual answers)

assessment of whether the message is clear and to what extent student supports it

Student C

Dave Granlund, 16/06/2023

Description

- created by Dave Granlund and published on 16/06/2023, deals with AI in the context of human evolution
- It shows, from left to right, the evolution of humankind, starting with two unidentifiable creatures, the first of which is walking on four legs, the second of which on two. They are followed by a monkey and a cave man holding a club and wearing an animal skin.
- The last step of the evolution is a humanoid robot identified as AI. It is raising its hand in greeting.
- On the opposite side of the cartoon is Darwin (as indicated by his name on the suitcase he is carrying), who is looking at the depiction of evolution and is holding his head. He is the most prominent figure in the cartoon, standing slightly more in the foreground. He is also quite tall in comparison, his head and white beard dominate his depiction.

Message: The cartoon clearly criticises the all-encompassing presence of AI, because it replaces the current state of the evolution of humans, the homo sapiens, i.e. the wise human.

Analysis

- The cartoon clearly draws on similar depictions of the evolutionary process (**reference**), in which the last step, i.e. the highest form of evolution, is the homo sapiens.
- The cartoon is quite drastic (**exaggeration**), ignoring all forms of civilization and important accomplishments of humankind. The creation of AI is also dependent on human ingenuity and, at least for now, does not replace humans.
- However, taking the theory of the survival of the fittest into consideration, the cartoon implies that humans will not be able to compete in the evolutionary process of natural selection, if it can even be called 'natural'.
- Darwin (**symbol**), as the father of the theory of evolution, seems to be puzzled by this development; he also does not look happy (**facial expression**). He is the only homo sapiens in the cartoon, possibly indicating that he was or is the only thinking/wise human left.

Own opinion (individual answers)

assessment of whether the message is clear and to what extent student supports it

Student D

Cartoonarcadio, 25/04/2023

Description

- created by Cartoonarcadio, published on 25/04/2023, deals with AI in the work environment
- The cartoon shows an office worker jumping out of his chair. His eyes and mouth are wide open, he looks surprised and shocked and is pushed back by an arm and extended index finger, which is headed by the caption "You are fired!". The computer mouse is in the air and his tie is blown over his shoulder.
- The arm is coming out of a monitor, which is placed on a desk. On the sleeve you can read "A.I."

Message: The cartoon implies that AI is taking over jobs and is replacing office workers.

Analysis

- The message is underlined by the **personification** of AI, since it has a human arm and hand. It also seems to be in a position to fire people, possibly replacing the boss as well.
- The message is further supported by the **exaggerated** depiction of the office worker. Several lines indicate rapid movement, he seems to be forcibly pushed back. It looks as if he dropped his computer mouse in surprise and is completely shocked by the situation.
- It depicts a cold and harsh way to fire somebody, which is also **exaggerated/** overgeneralized.
- The shocked reaction is likely connected to the rapid development of AI and how fast it has taken over certain areas in the workplace. Especially repetitive work or jobs involving data analysis were affected early on, taking the workers by surprise and raising fears of job losses.

Own opinion (individual answers)

- *assessment of whether the message is clear and to what extent student supports it*

Group discussion

Possible aspects to include in the edition

- AI in education (e.g. homework, cheating, tutoring tools, personal development)
- AI and jobs (risks, automation, potential new careers)
- AI in everyday life (smart homes, recommendations, social media)
- ethical issues (bias, data privacy, mental health, dependence)
- interviews (teachers, students, experts)
- practical guides (how to use AI responsibly)
- opinion pieces (pro vs. contra AI in a specific context)

Arguments for or against a cartoon based on the following aspects

- clarity of message
- visual impact (does it attract attention)
- (balanced) representation of the topics of the edition
- relevance for the target audience, emotional effect

Anhang 4 zum Fachbrief Nr. 19 Moderne Fremdsprachen (August 2026): Mündliche Leistungsfeststellung – Bewertungsraster

Mündliche Leistungsfeststellung in der Fremdsprache (Sek II)

Gutachten für: _____

SPRACHE – 60 % (ganzheitliche Bewertung des Sprachgebrauchs und Kommunikationsverhaltens auf Grundlage der ausgewählten Kriterien)

Sprachgebrauch, Kommunikationsverhalten	Lexik und Grammatik (Bandbreite, Korrektheit)	☐ in hohem Maße angemessen und variabel ☐ in hohem Maße normgerecht und sehr gut verständlich	☐ weitgehend angemessen und variabel ☐ weitgehend normgerecht und gut verständlich	☐ im Wesentlichen angemessen und variabel ☐ im Wesentlichen normgerecht, Verständlichkeit kaum beeinträchtigt	☐ noch angemessen, wenig variabel ☐ Normverstöße beeinträchtigen stellenweise Verständlichkeit	☐ kaum angemessen, eingeschränkt ☐ häufige Normverstöße beeinträchtigen Verständlichkeit stark	☐ nicht angemessen, unzulänglich ☐ häufige elementare Normverstöße verhindern Verständlichkeit										
	Aussprache, Intonation, Redefluss	☐ in hohem Maße klar und natürlich ☐ in hohem Maße flüssig und strukturiert	☐ weitgehend klar und natürlich ☐ weitgehend flüssig und strukturiert	☐ im Wesentlichen klar, Verständlichkeit nicht beeinträchtigt ☐ im Wesentlichen flüssig und strukturiert	☐ Verständlichkeit stellenweise beeinträchtigt ☐ ansatzweise flüssig und strukturiert	☐ Verständlichkeit häufig erschwert ☐ deutlich störende Verzögerungen, kaum strukturiert	☐ Verständlichkeit gravierend erschwert ☐ bruchstückhafte Formulierungen										
	Interaktion, Gesprächsstrategien	☐ in hohem Maße flexibles, aktives und konstruktives Gesprächsverhalten	☐ weitgehend flexibles, aktives und konstruktives Gesprächsverhalten	☐ im Wesentlichen flexibles und konstruktives Gesprächsverhalten	☐ ansatzweise angemessenes Gesprächsverhalten	☐ kaum Interaktion / Reaktion	☐ keine Teilnahme am Gespräch										
Sprache – Punkte		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Bemerkungen																	

INHALT – 40 % (ganzheitliche Bewertung der inhaltlichen Aufgabenerfüllung auf Grundlage der ausgewählten Kriterien)

Inhaltliche Aufgabenerfüllung ¹ (monologisch, dialogisch/multilogisch)	☐ Aufgabe umfassend bewältigt ☐ durchgängig auf relevante Aspekte fokussiert, strukturiert, situations-/adressatengerecht ☐ in hohem Maße überzeugende Gedankenführung			☐ Aufgabe weitgehend bewältigt ☐ weitgehend auf relevante Aspekte fokussiert, strukturiert, situations-/adressatengerecht ☐ weitgehend überzeugende Gedankenführung			☐ Aufgabe im Wesentlichen bewältigt ☐ im Wesentlichen auf relevante Aspekte fokussiert, strukturiert, situations-/adressatengerecht ☐ im Wesentlichen überzeugende Gedankenführung			☐ Aufgabe ansatzweise bewältigt ☐ ansatzweise auf relevante Aspekte fokussiert, strukturiert, situations-/adressatengerecht ☐ noch nachvollziehbare Gedankenführung			☐ Aufgabe kaum bewältigt ☐ kaum auf relevante Aspekte fokussiert, strukturiert, situations-/adressatengerecht ☐ kaum nachvollziehbare Gedankenführung			☐ Aufgabe nicht bewältigt ☐ nicht fokussiert / irrelevant ☐ Gedankenführung nicht nachvollziehbar	
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	
Bemerkungen																	

Gesamtpunkte: _____ Gesamtnote mit Tendenz: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

¹ im Sinne der Aufgabenstellung, z.B. Umgang mit dem Material, Nutzung von Sachkenntnissen, Bezugnahme auf Problemzusammenhang, Argumentation, Entwicklung einer eigenen/ gemeinsamen Position, Äußerung von Zustimmung/Widerspruch, Schlussfolgerungen